



STADTRECHNUNGSHOF WIEN

Landesgerichtsstraße 10
A-1082 Wien

Tel.: 01 4000 82829 FAX: 01 4000 99 82810

E-Mail: post@stadtrechnungshof.wien.at

www.stadtrechnungshof.wien.at

StRH I - 17/18

MA 34, Maßnahmenbekanntgabe zu

MA 2 und MA 34, Prüfung der Skartierung
von Personalakten

INHALTSVERZEICHNIS

Erledigung des Prüfungsberichtes.....	3
Kurzfassung des Prüfungsberichtes	3
Bericht der Magistratsabteilung 34 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen	4
Umsetzungsstand im Einzelnen.....	5
Empfehlung Nr. 1.....	5
Empfehlung Nr. 2.....	5
Empfehlung Nr. 3.....	6
Empfehlung Nr. 4	6

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

bzw.	beziehungsweise
Nr.	Nummer
z.B.	zum Beispiel
z.T.....	zum Teil

Erledigung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien unterzog die Skartierung der Personalakten der Magistratsabteilung 2 einer Prüfung. Der diesbezügliche Bericht des Stadtrechnungshofes Wien wurde am 3. Dezember 2019 veröffentlicht und im Rahmen der Sitzung des Stadtrechnungshofausschusses vom 11. Dezember 2019, Ausschusszahl 87/19 mit Beschluss zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung des Prüfungsberichtes

Der Stadtrechnungshof Wien prüfte die administrative Abwicklung der Skartierung von Personalakten der Magistratsabteilung 2. Ferner bewertete er die Archivräumlichkeiten der Magistratsabteilung 2 nach sicherheitstechnischen Aspekten.

Erhebliche Verbesserungspotenziale zeigten sich in den Prozessabläufen beim Ausscheiden von Personalakten. Diesbezüglich ist seitens der Magistratsabteilung 2 mit der Magistratsabteilung 8 ehebaldigst Kontakt aufzunehmen. Auf eine zügige Überführung von Personalakten mit abgelaufenen Aufbewahrungsfristen an die Magistratsabteilung 8 wurde hingewiesen.

Ferner wurden die Magistratsabteilungen 2 und 34 auf sicherheitstechnisches Verbesserungspotenzial in den Lagerräumlichkeiten hingewiesen.

Bericht der Magistratsabteilung 34 zum Stand der Umsetzung der Empfehlungen

Im Rahmen der Äußerung der geprüften Stelle wurde folgender Umsetzungsstand in Bezug auf die ergangenen 4 Empfehlungen bekannt gegeben:

Stand der Umsetzung der Empfehlungen	Anzahl	Anteil in %
umgesetzt	2	50,0
in Umsetzung	1	25,0
geplant/in Bearbeitung	1	25,0
nicht geplant	-	-

Umsetzungsstand im Einzelnen

Begründung bzw. Erläuterung der Maßnahmenbekanntgabe seitens der geprüften Stelle unter Zuordnung zu den im oben genannten Bericht des Stadtrechnungshofes Wien erfolgten Empfehlungen, der jeweiligen Stellungnahme zu diesen Empfehlungen seitens der geprüften Stelle und allfälliger Gegenäußerung des Stadtrechnungshofes Wien:

Empfehlung Nr. 1

Es wären aufgrund der besonderen Umstände, wie z.B. Durchbrechung brandabschnittsbildender Wände mit Lüftungsleitungen bzw. Belichtungsflächen, veralterten Elektroinstallationen, z.T. vorhandenem Altbestand an feuerhemmenden Türen, fehlende Selbstschließfunktion der Feuerschutztüren, eine Evaluierung der Lagerräumlichkeiten im Wiener Rathaus vorzunehmen. Im Fall von Abweichungen wären gegebenenfalls gezielte Ertüchtigungen bzw. erforderliche Individuallösungen in Bezug auf die Brandsicherheit vorzunehmen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die empfohlene Evaluierung der Lagerräumlichkeiten der Magistratsabteilung 2 (vorhandener Altbestand) wird vorgenommen.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Umsetzung der Empfehlung ist geplant.

Empfehlung Nr. 2

Die Magistratsabteilung 34 möge die brennbaren Lagerungen am Dachboden des Wiener Rathauses umgehend entfernen lassen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die gegenständlichen Lagerungen wurden umgehend entfernt.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 3

Es wäre durch die Magistratsabteilung 34 in die Wege zu leiten, dass erhöhte organisatorische Brandschutzmaßnahmen, wie z.B. verkürzte Intervalle der Kontrolltätigkeiten der Mitarbeitenden der Rathauswache (Magistratsabteilung 68), vorgenommen werden, sodass unzulässige Lagerungen im Bereich des Dachbodens des Wiener Rathauses künftig nicht mehr vorgenommen werden.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Abstimmungen zwischen der Magistratsabteilung 34 und der Rathauswache (Magistratsabteilung 68) erfolgten bereits, um künftig unzulässige Lagerungen hintanzuhalten.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung wurde umgesetzt.

Empfehlung Nr. 4

Aufgrund der nicht eindeutigen Fluchtwegsituation am Dachboden des Wiener Rathauses ist eine Evaluierung vorzunehmen und es sind Fluchtwegpläne zu erstellen. Bei Vorliegen dieser Pläne wären diese auszuhängen und den die Räumlichkeiten nutzenden Dienststellen zur Kenntnis zu bringen bzw. entsprechende Evakuierungsübungen für die dort tätigen Mitarbeitenden durchzuführen.

Stellungnahme der geprüften Stelle:

Die derzeitige Fluchtwegsituation wird nach Fertigstellung der Ertüchtigung der Stiege 9 gemeinsam mit der Rathauswache (Magistratsabteilung 68) neu festgelegt und entsprechend dokumentiert.

Maßnahmenbekanntgabe der geprüften Stelle:

Die Empfehlung befindet sich in Umsetzung.

Für den Stadtrechnungshofdirektor:

Mag. Manfred Jordan

Wien, im September 2020